

HEAD OF THE JUDICIARY
Gholamhossein Mohseni Ejei
c/o Embassy of Iran to the European Union
Avenue Franklin Roosevelt 15
1050 Brüssel
BELGIEN

PETITION 2023

IRAN: BEENDEN SIE DIE DRANGSALIERUNG UND EINSCHÜCHTERUNG DES GEISTLICHEN SAYED HOSSEIN KAZEMEYNI BOROUJERDI

Exzellenz,

der iranische Geistliche **Sayed Hossein Kazemeyni Boroujerdi** ist ständigen Einschüchterungen und Morddrohungen durch die Behörden ausgesetzt, seit er am 4. Januar 2017 aus medizinischen Gründen vorübergehend aus dem Gefängnis entlassen wurde. Er wird rund um die Uhr überwacht und steht de facto unter Hausarrest. Sein Gesundheitszustand ist sehr kritisch, dennoch könnte er jederzeit ins Gefängnis zurückgebracht werden.

Seine Bewegungsfreiheit wird durch die Behörden stark eingeschränkt. Sayed Hossein Kazemeyni Boroujerdi darf zwar innerhalb des Iran reisen aber nicht in alle Provinzen, und er wurde einmal bei einer erlaubten Reise nach Mashhad mehrere Stunden lang verhaftet und verhört. Er darf sein Zuhause in Teheran nur verlassen, um Termine im Krankenhaus oder beim Arzt wahrzunehmen. Aber niemand darf ihn besuchen und sein Zuhause wird rund um die Uhr von Beamten des Sondergerichts für Geistliche überwacht. Seit seiner Entlassung wurde mehrfach vor Gericht zitiert. Dabei wurde er eingeschüchtert und man drohte ihm, ihn zurück ins Gefängnis zu bringen.

Daher bitten wir Sie eindringlich, die Drangsalierung und Einschüchterung von Sayed Hossein Kazemeyni Boroujerdi zu unterbinden und die Beschränkungen seiner Bewegungsfreiheit aufzuheben, da dies willkürlicher Freiheitsberaubung gleichkommt.

Ebenso bitten wir Sie, das Sondergericht für Geistliche abzuschaffen, da es weder den internationalen Standards für faire Verfahren noch den internationalen Standards für Unparteilichkeit und juristische Unabhängigkeit entspricht.

Mit freundlichen Grüßen

1

Name, Vorname

Anschrift

Unterschrift

2

Name, Vorname

Anschrift

Unterschrift

3

Name, Vorname

Anschrift

Unterschrift

4

Name, Vorname

Anschrift

Unterschrift

5

Name, Vorname

Anschrift

Unterschrift

Die Adressen werden nur im Sinne der Petition genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

Bitte senden Sie unterschriebene Petitionsliste bis zum 31.12.2023 an folgende Adresse:

AMNESTY INTERNATIONAL Deutschland e. V.
Themenkoordinationsgruppe Religion und Menschenrechte
c/o Gerold Siemer
Kapitän-Sassen-Str. 7 26871 Papenburg
E: kontakt@amnesty-religion.de. W: amnesty-religion.de

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE23 3702 0500 0008 0901 00 . BIC: BFS WDE 33XXX

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

